



Dezember 24 - Januar 25

einblick

Sonderbericht Messdiener Romwallfahrt



Jesus -

Menschgewordener Gott!

Mach mit: Lebendiger Adventskalender Seite 4



**Krippe in
Puffendorf**

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfr. Dr. Dennis Rokitta, 60 87 84 20, 015117231758, d.rokitta@st-marien-bw.de
P. Josef Ohagen cp, 0176/99281363, josefohagen@googlemail.com
Gemeindereferent Bernd Mionskowski, A. d. Burg 1a, 80 16 314 b.mionskowski@st-marien-bw.de
Gemeindereferentin Sabine Jansen, A. d. Burg 1a, 8016312, s.jansen@st-marien-bw.de
Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de
Kordinatorin S. Lengeling · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de
Kirchenmusiker: Frank Müller, An der Burg 1a, f.mueller@st-marien-bw.de, 8016313

Unser Pfarrbüro

Birgit Gillessen, Katharina Raven
Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

Familienzentrum St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50
Leitung: H. Weidenhaupt-Sauren · fz.st-andreas@st-marien-bw.de
St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43
Leitung: Daniela Meeßen - kiga.st-martinus@st-marien-bw.de
Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51
Leitung: S. Kulka, · fz.st-petrus@st-marien-bw.de
Verbundleitung, H. Wowra-Kaun, 8016315, verbundleitung@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz
Ansonsten: Roberto Tonello

02401/21 71
015129705586



DIE BÜCHEREI
St. Marien

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 80 16 316 koeb@st-marien-bw.de
Sa. 13.30 Uhr - 15.00 Uhr So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mi. 15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Wir machen vom 23.12.2024 bis zum 07.01.2025 Weihnachtsferien und freuen uns auf Ihren Besuch im neuen Jahr."



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Pfarrheim St. Andreas, Setterich: Mittwoch, 15.30 bis 17.30 Uhr

Kleiderkammer der KAB

Nachbarschaftstreff - Hauptstr. 77
Öffnungszeiten: Mo 14.30h - 17h; Do 9.30h - 12h

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: Pfr. Dr. Rokitta, Redaktion: Bernd Mionskowski, Tel.: 60878413, pfarrbuero@st-marien-bw.de, Auflage: 1800 Stück.

Nächste Ausgabe Februar - März. Redaktionsschluss: 03.01.2025

Termin einhalten! Wenn nicht anders angegeben: Fotos aus Pfarrbriefservice.de & Pixelio.de



Die Türen wirklich hochmachen

Advent – Ankunft. Ankommen – bei mir selbst.
Gegen Hektik und Lärm, gegen Kitsch und Klischee,
für meinen inneren Frieden, zugunsten der Stille.

Advent – Ankunft. Ankommen – beim anderen.
Mit einem freundlichen Blick, mit einem liebevollen Lächeln,
mit einer Geste der Verbundenheit, zugunsten der Liebe.

Advent – Ankunft. Ankommen – bei Gott.
Die Türen wirklich hoch machen. Die Straße bereiten,
das Herz öffnen, zugunsten des Lebens.

Advent – Ankunft – Ankommen.

Wir vom Pastoralteam wünschen Ihnen genau dies im Advent und eine segensreiche Weihnachtszeit. Kommen Sie doch gerne zu den Fenstern des „Lebendigen Adventskalenders“ vorbei, kommen Sie zu unseren Weihnachtsgottesdiensten.

Die Adressliste mit den zu öffnenden Fenstern steht auf der nächsten Seite.

Gemeindereferent Bernd Mionskowski



Yohanes Vianey Lein

Alle Termine für den Lebendigen Adventskalender

Adventskalender sind spannend! Das wissen wir schon seit unserer Kindheit: Er bietet eine tägliche Überraschung! So ein Adventskalender ist eine Art Countdown bis zum Weihnachtsfest. So ähnlich soll es auch wieder bei unserem „Lebendigen Adventskalender“ sein. **Immer um 17 Uhr (außer 24.12, da um 11 Uhr)** öffnen wir ein Fensterchen mit einer vielleicht überraschenden Botschaft, kleinen Impulsen und gemütlichem Beisammensein bei einer Familie, einer Person oder einer Institution in unseren Ortschaften. Jeder ist bei allen Fensterchen willkommen! Hier die Liste mit Adressen:

1.12.: Eröffnung: Pfarrbüro St. Marien, Kirchstraße 50

2.12.: "DA SEIN", An der Burg 1a

3.12.: Schönstattzentrum Puffendorf, Schönstattstraße 19

4.12.: Familienzentrum St. Petrus, Breite Straße 72

5.12.: Grundschule Oidtweiler, Schulstraße 26

6.12.: n/a

7.12.: Fam. Rosen & Gebhardt, Pankratiusstraße 34

8.12.: n/a

9.12.: KiTa St. Martinus, Eschweilerstr. 145

10.12.: Frauengemeinschaft Loverich/Floverich, Puffendorferstr, 13, (Eingang: Mozartstr. bei Jansen)

11.12.: CMS Seniorenheim, Stegerhüttestr. 12, Haupteingang

12.12.: Familienzentrum St. Andreas, An der Burg 8

13.12.: Fam. Schunk, Puffendorferstr. 46

14.12.: Fam. Latz, Fringsstr. 31

15.12.: Fam Lengeling, Lovericherstr. 8

16.12.: Grundschule Beggendorf, Lindenstr. 1

17.12.: Friedensschule Baesweiler, Eingang Windmühlenstr.

18.12.: Grundschule Loverich, Josefstr. 2

19.12.: Seniorenresidenz am CAP, Bergmannsweg 2-6

20.12.: Gemeindeausschuss, Pfarrheim Oidtweiler, Bahnhofstr. 2

21.12.: EK-Katecheten, Pfarrheim Baesweiler, Im Sack 3

22.12.: Feuerwehr Bettendorf, Baesweilerstr. 25

23.12.: n/a

24.12.: Krippe, Kirche St. Petrus

Herzliche Einladung zur Adventsandacht

am So. den 15.12.2024 um 17.00 Uhr
in St. Pankratius Beggendorf



*In unserer mit Kerzen und Lichtern gestalteten Kirche,
möchten wir Sie einladen, bei besinnlichen Texten,
Liedern zum Mitsingen und Zuhören,
Orgel- und Saxophonstücken,
sich eine Stunde auf die verbleibende Adventszeit einzustimmen.*

Auf ihr Kommen freut sich Ihr

*Gemeindefachausschuss Beggendorf,
der Kirchenchor St. Cäcilia
mit Organist Frank Müller,
die Solistin Sabrina Lehmann
und das Saxophon Ensemble
unter der Leitung von Waldemar Bayer*

Faire Schoko-Nikoläuse



Unser Orts- Gemeindefachausschuss St. Petrus hat - pünktlich zur Adventszeit - für den Schriftenstand in St. Petrus wieder **Schokoladen-Nikoläuse (Bischofsmotiv)** mit Fairtrade-Kakao bestellt. Ebenso andere Adventsmotive (Adventskalender, Adventstee, etc.) Ab Ende November liegen sie am Schriftenstand gegen Kaufpreis aus. Bischof Nikolaus

von Myra hat die Botschaft Christi konsequent gelebt. Er gilt schon zu Lebzeiten als heilig und wirkt Wunder.



Die Kirchen sind nur mit Kerzenlicht erhellt!

Rorate-Messen

In der Frühe (6.00 Uhr)
Kirche St. Petrus
Baesweiler

Abends (18.00 Uhr)

**mit anschließendem
Frühstück im Pfarrheim!**

Donnerstag, 5.12.
Donnerstag, 12.12.
Donnerstag, 19.12.

Dienstag, 3.12., St. Martinus
Mittwoch, 11.12., St. Willibrord
Samstag, 14.12., St. Pankratius
Donnerstag, 19.12., St. Laurentius





Friedenslicht kommt am 3. Advent

In einer Zeit zunehmenden Unfriedens und wachsender Gewalt auf der Welt, dürfen wir auch in diesem Jahr das Friedenslicht aus Bethlehem in unserer Pfarrei in Empfang nehmen. Am dritten Advent um 18:00 empfangen wir das Friedenslicht in einem kleinen ökumenischen Gottesdienst und bringen es im Anschluss in unsere evangelische Schwesterngemeinde. Herzliche Einladung zur Mitfeier und ebenso herzliche Einladung das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen, um auch in unseren Häusern das Licht des Friedens scheinen zu lassen.

Beichtsakrament vor Weihnachten

In der vorweihnachtlichen Zeit bieten wir auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit zum **Empfang des Beichtsakramentes** an. Am dritten Advent besteht die Möglichkeit nach der Messfeier sowohl in St. Andreas als auch in St. Petrus zu beichten. Darüber hinaus besteht das Angebot zur Beichte natürlich das ganze Jahr über. Melden Sie sich einfach bei einem unserer Priester telefonisch oder ganz unkompliziert nach einem Gottesdienst und vereinbaren Sie ein Ge-

Mitsingkonzert am 4. Advent

In diesem Jahr, möchten wir Ihnen erstmalig - zum Abschluss des Weihnachtsmarktes an St. Petrus um 18 Uhr - ein besonderes Adventskonzert in der Kirche St. Petrus anbieten. Angelehnt an die bekannten „Tivoli Mitsingkonzerte“ sind alle Anwesenden eingeladen, bekannte Lieder aus der Advent und Weihnachtszeit zu singen: Unterstützt auch von den gemeinsamen Kirchenchören.

Haben Sie eigene Liedwünsche/Vorschläge? Dann schreiben Sie bitte unserem Kirchenmusiker Frank Müller. (f.mueller@st-marien-bw.de). Wir freuen uns auf Sie und eine wunderschöne gemeinsame musikalische Stunde am 4. Advent! Der festliche Gesang wird begleitet von der Orgel und der Violinistin Annett Rothe. Moderiert wird die musikalische Feier von Pfarrer Dennis Rokitta.



Sternsinger 2025

Unsere Sternsinger erheben ihre Stimme für Kinderrechte und spenden Gottes Segen für 2025.

Oidtweiler: 11.1.25

(Alle die im letzten Jahr besucht wurden, werden auch in 2025 wieder besucht. Wer dennoch gerne besucht werden möchte, der bislang nicht auf der Liste stand, kann sich gerne bei Frau Christina Pohlen, Tel.: 9696920, anmelden.)

Beggendorf: 4.1.25

Setterich: 28.12.2024 – 06.01.2025

Baesweiler: 30.12. - 6.1. Bei einem Hausbesuchswunsch bitte bei Frau Schäfer (01631412174) melden.

Puffendorf: 11.01. um 13 Uhr. Bei Besuchswünschen: Sarah Moss (015771983719).

Aussendegottesdienst für alle: 29.12., 11 Uhr, St. Petrus.

Krypta-Meditation am Silvesterabend

Wollten Sie nicht schon immer mal den Jahreswechsel auf eine ganz andere Art feiern? Wir bieten Ihnen an, den kommenden Silvesterabend in einer Gruppe von glaubenden Menschen als geistliche Erfahrung meditativ und mit Ruheübungen zu begehen. Wir haben insgesamt 15 Plätze in unserer Krypta von St. Petrus, die wir auf allerhöchstens 20 erweitern könnten. Mehr geht aus verschiedenen Gründen leider nicht. **Die Meditation beginnt um 22:00 Uhr** mit *Ankommen in der Stille / Sammelndem Gebet / Körperwahrnehmung / Biblischem Impuls / Stille / Freiwilligem Teilen von Einzelgedanken / Meditativem Schreiten / Stille (vor dem Allerheiligsten) / Gemeinsamem Gebet / Segen / um 23:30 Uhr Ausklingen mit meditativer Musik*. Teilnehmende, die dann gehen möchten, können dies tun; wir bleiben aber dennoch bis nach Mitternacht in unserer erfüllten Stille und es gibt um Mitternacht einen Neujahrsgruß: **Geben wir dem Geist Raum im Jahr 2025.**



Gottesdienste Weihnachten, Silvester & Neujahr

Heiligabend

10.30 Uhr Eucharistiefeier WuP Setterich
15.00 Uhr Krippenfeier in St. Andreas
15.00 Uhr Krippenfeier in St. Petrus
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Laurentius
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Willibrord
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Pankratius
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Martinus
16.30 Uhr Christmette St. Andreas, Setterich
18.30 Uhr Christmette St. Petrus, Baesweiler
22.30 Uhr Christmette St. Petrus, Baesweiler

1. Weihnachtstag

09.30 Uhr Hl. Messe, St. Laurentius
11.00 Uhr Hl. Messe, St. Willibrord
11.00 Uhr Hl. Messe, St. Martinus

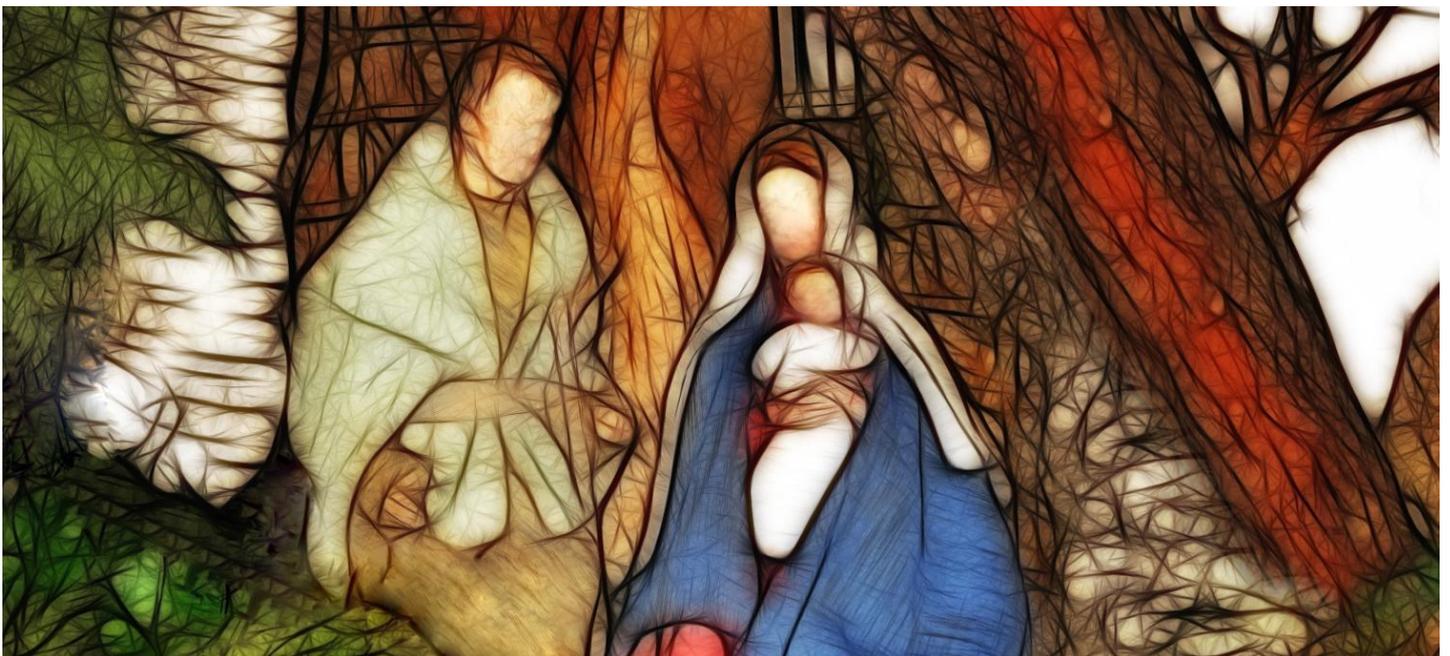
2. Weihnachtstag

09.30 Uhr Heilige Messe, St. Pankratius
11.00 Uhr Heilige Messe St. Petrus, Baesweiler (Neue geistliche Musik)

Silvester

17.30 Uhr St. Andreas Jahresabschlussmesse mit eucharistischem Segen

Neujahr, 1. Januar 18.00 Uhr St. Petrus, Patrozinium St. Marien, danach Neujahrsempfang mit Sekt & „Neujährchen“, ausgerichtet vom Gemeindeausschuss St. Petrus



Offene Kirche während des Weihnachtsmarktes

In diesem Jahr wird der Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz in Baesweiler deutlich länger sein als in den vergangenen Jahren. Vom 12.-22.12. wird der Weihnachtsmarkt dieses Jahr stattfinden. Man könnte an dieser Stelle viel zu Weihnachtsmärkten sagen, dass es sich ja eigentlich um Adventsmärkte handelt, die Weihnachtszeit beginnt schließlich erst mit der Feier der Heiligen Nacht und dem ersten Weihnachtstag. Man könnte sich auch über die zunehmende Kommerzialisierung des doch eigentlich besinnlichen Weihnachtsfestes auslassen und anmahnen, dass doch eigentlich das Wesentliche an diesem Fest in den Mittelpunkt gestellt werden sollte, anstatt des schnöden Kommerzes. Der GdG-Rat hat sich Gott sei Dank anders entschieden und sieht den Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz, als eine Gelegenheit als Kirchengemeinde sich aktiv einzubringen und einen Kontrapunkt zum allzu geschäftigen Treiben zu setzen. Daher soll die Kirche St. Petrus in der Zeit des Weihnachtsmarktes von 14:00-20:00 Uhr geöffnet sein und die Besucher des Weihnachtsmarktes einladen, in die Stille zu kommen und in stimmungsvoller Atmosphäre die Krippe zu besuchen, vielleicht eine Bitte oder einen Dank in ein bereitliegendes Buch zu notieren oder einfach ein wenig das ganz andere vorweihnachtliche Klima im Vergleich zum geschäftigen Weihnachtsmarkt zu genießen.

Um dieses Angebot gewährleisten zu können, benötigen wir Freiwillige, die in dieser Zeit Aufsicht über die Kirche führen und stellvertretend das Hausrecht ausüben. Sollten Sie bereit sein im Zeitraum vom 12.-22.12. für zwei Stunden (14:00-16:00 Uhr, 16:00-18:00 Uhr oder 18:00-20:00 Uhr) einen solchen Aufsichtsdienst zu übernehmen, bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro zu melden, wo die entsprechende Liste geführt wird. Wenn pro Zeitraum zwei Freiwillige gemeinsam Dienst tun wäre das ideal, wo sich nur einer findet, wäre das aber auch ausreichend. Herzlichen Dank und eine gesegnete Vorweihnachtszeit und ein gutes Zugehen auf ein besinnliches Weihnachtsfest

Dennis Rokitta



Deutschlandweit: Radiogottesdienst in St. Petrus

Am Sonntag den 19.01. sind wir in St. Petrus Gastgeber des Radiogottesdienstes des Deutschlandradios. Der Gottesdienst findet auf Grund der feststehenden Sendezeit um **10:00 Uhr** in St. Petrus statt, da es sich um eine deutschlandweite Live-Übertragung handelt.

Ich möchte Sie an dieser Stelle bitten, den Gottesdienst nicht am Radio zu verfolgen, sondern so weit möglich durch ihr Mitsingen und Mitbeten vor Ort mitzugestalten, schon allein deshalb, weil ein Gottesdienst auch im Radio umso besser wirken kann,

je mehr Menschen ihn mitfeiern. Sie leisten so durch Ihre Mitfeier einen wichtigen Dienst auch für die Menschen, die zur Teilnahme am Gottesdienst tatsächlich auf Radio und Fernsehen angewiesen sind.

Dennis Rokitta



Die Pfarrei St. Marien nimmt Abschied von ihrem langjährigen Küster und Organisten



Josef Fleu
(+ 06.11.2024)

In seiner hilfsbereiten Art hat er das Leben der Pfarrei, aber auch der Menschen in Puffendorf bereichert und geprägt. Sein großer Einsatz vor allem für St. Laurentius Puffendorf wird unvergessen bleiben.

Wir verlieren einen fleißigen, geschätzten und verlässlichen Mitarbeiter und drücken seiner Familie und allen Hinterbliebenen unser herzliches Beileid aus.

Familienpaten gesucht: Gemeinsam stark für Familien

Elternsein ist ein Abenteuer – wunderschön, aber oft auch herausfordernd. Besonders heute brauchen viele Familien in unserer GdG Unterstützung, um den Alltag zu meistern. Hier kommen Familienpaten ins Spiel: Ehrenamtliche wie Sie, die mit etwas Zeit eine große Hilfe sein können.

Was ist ein Familienpate?

Ein Familienpate schenkt 2-3 Stunden Zeit pro Woche, um Eltern zu entlasten – ganz unkompliziert. Ob beim Begleiten der Kinder, gemeinsamen Spielen oder Hilfe bei den Hausaufgaben: Jede kleine Hilfe zählt! Dabei bleibt alles flexibel und vertraulich; Familie und Pate entscheiden gemeinsam, was gebraucht wird.

Was Sie mitbringen sollten?

Freude am Umgang mit Familien, ein offenes Herz und Toleranz – mehr braucht es kaum! Die Patenschaft ist für die Familie kostenlos, und für Ihre Ausgaben kommen wir auf. Mit einer Schulung & unserer Begleitung stehen wir Ihnen immer zur Seite.



Neugierig geworden?

Dann lassen Sie uns ins Gespräch kommen! Sie könnten ein kleiner Lichtblick im Alltag einer Familie sein – und dabei selbst bereichernde Begegnungen erleben. Melden Sie sich gern und erfahren Sie mehr über diese erfüllende Aufgabe! Ich freue mich ganz herzlich von Ihnen zu hören! *Lisa Trümper-Loogen*

Mobil: 0174-6929854

E-Mail: l.truemper-loogen@caritas-aachen.de

Mehr Informationen finden Sie unter: [Caritas-aachen.de/angebote/ehrenamt/familienpaten-baesweiler](https://www.caritas-aachen.de/angebote/ehrenamt/familienpaten-baesweiler)

Familienzentrum gewinnt bei KiTa-Spielothek

Wir sind stolz: Unser Familienzentrum St. Petrus zählt zu den Gewinnern der „KiTa-Spielothek“ 2024! Es erhält damit ein umfangreiches Spielwarenpaket mit wissenschaftlich geprüften Produkten. Das Besondere an der „KiTa-Spielothek“: Die Produkte sollen auch an die Familien der Kinder zum gemeinsamen Spielen zu Hause ausgeliehen werden. Insgesamt werden in diesem Jahr 500 Kitas ausgestattet. Die Initiative „KiTa-Spielothek“ möchte spielerisch die Entwicklung von Kindergartenkindern fördern und durch die Ausleihe der Produkte zu den Familien nach Hause die Spielkultur in den Familien stärken.

Wie in einer Bibliothek dürfen die Kinder ihre Lieblingsspiele aus der „KiTa-Spielothek“ ausleihen und mit nach Hause nehmen, um sie dort gemeinsam mit der Familie auszuprobieren. Die Erzieher können den Eltern Ratschläge geben, welche Spielwaren die Fähigkeiten ihrer Kinder besonders gut fördern. Auf diese Weise entsteht eine Erziehungspartnerschaft zwischen Erzieher und Eltern und es ergeben sich Anlässe zu Gesprächen über die Entwicklung des Kindes.

Patrozinium St. Marien: Neujahrs-Empfang für Sie

St. Marien - dies ist eine große kirchliche Gemeinschaft, die aus verschiedenen Ortsteilen besteht. Sie ist der Gottesmutter Maria geweiht. So gibt es an ihrem Gedenktag, am **Neujahrstag, um 18 Uhr** einen gemeinsamen Gottesdienst in St. Petrus.



Auch am Neujahrstag 2025 ist das wieder so. Wir dürfen unser eigenes Leben und das Miteinander in unserer Gemeinde im neuen Jahr unter den

Segen Gottes stellen und all das, was auf uns zukommt, dem Schutz und der Fürsorge der Gottesmutter Maria, der Patronin unserer Pfarrei anvertrauen. Nach der Heiligen Messe lädt der Gemeindeausschuss St. Petrus Sie zum Neujahrsempfang in der Kirche ein - zu Sekt, Orangensaft und frischgebackenen Neujährchen. Herzliche Einladung!

Erzähl- & Spiele-Nachmittag

Das Team vom Erzähl- und Spiele-Nachmittag gibt bekannt:

Die Termine sind:

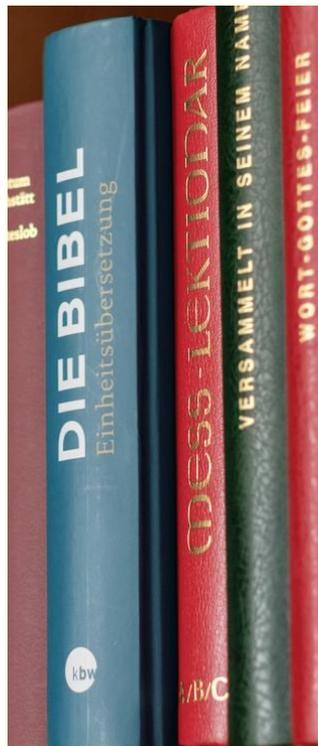
Mittwoch den 11.12.24

und **Mittwoch den 08.01.25**
von 15 bis 17 Uhr.

Im EWV Bürgertreff-Oidtweiler
Bahnhofstr. 39A

Lektorentraining

Das **5. Lektorentraining** findet am **25.1.2025 von 13:00 bis 19:00 Uhr** in **Pfarrheim und Kirche Oidtweiler** statt und endet mit der Vorabendmesse. Wir bitten um **Anmeldung im Pfarrbüro Tel.: 608784-10.**



Bibel-Teilen

Im Dezember findet das Bibelteilen am Montag, **2. Dezember um 19 Uhr** im Pfarrheim St. Petrus, Im Sack 3, statt.

Im Januar 2025 ist das Bibelteilen am Montag, **8. Januar um 19 Uhr** ebenfalls im Pfarrheim St. Petrus, Im Sack 3.



Neues im Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen
Kontakt: Telefon: 0 24 01/ 3 99 01 18
E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de
www.schoenstatt-aachen.de

Weihnachtszeit im Schönstattzentrum

Weihnachtsweg im Gelände

Von **Dienstag, 24. Dezember 2024 bis Sonntag, 5. Januar 2025** sind Familien oder einzelne Personen eingeladen, auf dem Weihnachtsweg im Gelände einem Glöckchen zuzuhören, das seine Geschichte erzählt.
Täglich von 9.30 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.



Weihnachtsandachten

Dienstag, 26. Dezember 2024 (2. Weihnachtsfeiertag)

Krippenandacht mit anschließendem Weihnachtsbaum plündern

Mittwoch, 1. Januar 2025 (Neujahr)

Andacht zum Hochfest der Gottesmutter Maria mit anschl. Festkaffee

Sonntag, 5. Januar 2025 (Abschluss der Weihnachtszeit)

Dreikönigsandacht mit Überraschung der drei Weisen aus dem Morgenland
Beginn jeweils 15.00 Uhr

„Zehn Minuten an der Krippe“

Samstag 28. und Sonntag, 29.12. jeweils 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr



Mit den Hirten auf dem Weg

Die Hirten gingen von der Krippe in ihren Alltag zurück. Auch in den Familien ist nach Weihnachten der Alltag eingeleitet. Doch am Wochenende ist die Familie zusammen. Eine gute Gelegenheit, mit den Kindern die Krippen im Schönstattzentrum zu besuchen, zu hören, was die Hirten uns zu sagen haben, zum Abschluss in der Kapelle Weihnachtslieder zu singen. Am **28. mit Segnung der Kinder**. Anschließend Weihnachtstee, Kakao und Gebäck im weihnachtlich geschmückten Gartenhaus.

Jahresausglühen

Montag 30. Dezember, Beginn 16.00 Uhr

Gemütliches Zusammensein bei Glühwein, Kinderpunsch, Kakao, Hotdogs und Weihnachtsgebäck gegen Spende. Besinnliche Impulse zum Jahreswechsel, Singen von Weihnachtsliedern mit Begleitung der Schützenkapelle St. Johann Hünshoven.



Veranstaltungshinweise



Anmeldung zu den Veranstaltungen ist erwünscht. Nur an den Gebetszeiten ist die Teilnahme ohne Anmeldung möglich.

Rosenkranz für den Frieden

Montag, 2. Dezember 2024
Montag, 6. Januar 2025
Jeweils 19.30 Uhr im Heiligtum

Eucharistische Anbetung

Herz-Jesu-Freitag
Freitag, 6. Dezember 2024
Freitag, 3. Januar 2025
Jeweils 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
im Heiligtum

Heilige Messe

Montag, 16. Dezember 2024
Montag, 20. Januar 2025
Jeweils 18.00 Uhr im Heiligtum

Beichtgelegenheit

Montag, 16. Dezember 2024
im Anschluss an die heilige
Messe im Haus

Sonntagsandachten

Sonntag, 15. Dezember 2024
Sonntag, 19. Januar 2025
15.00 Uhr Andacht mit
Verbrennen der Krugzettel
Anschließend Sonntagscafé

Seniorenfrühstück und mehr

Freitag, 13. Dezember 2024
Freitag, 10. Januar 2025
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr



Trauercafé im Schönstattzentrum

in Kooperation mit dem Hospizdienst
Baesweiler in Trägerschaft der Malteser

Ab Oktober 2024 jeden 2. Mittwoch im Monat
Nächste Termine:

11. Dezember 2024 und 8. Januar 2025

Das Trauercafé ist ein offenes Angebot,
die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich,
regelmäßig oder ab und zu - je nach
persönlicher Tagesform.

Sie ist unverbindlich und kostenfrei.

Die Gespräche werden von geschulten
Trauerbegleitern geleitet.

Unabhängig von Weltanschauung,
Nationalität und Lebensform
sind alle Trauernden eingeladen.

Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine
Sonne, die versinkt. Aber etwas von ihrem
Licht bleibt immer in unserem Herzen zurück.

Der Rückblick







Der Rückklick







St. Marien
BAESWEILER

ErzieherInnen gesucht!

Oder haben Sie eine abgeschlossene
logopädische, motopädische,
physiotherapeutische, ergotherapeutische,
theaterpädagogische, kulturpädagogische oder
musikpädagogische Ausbildung?

Sind Sie Absolventin oder Absolvent der
Studiengänge Religionspädagogik,
Sportpädagogik, Kunstpädagogik,
Medienpädagogik, Psychologie oder
Bildungswissenschaft?

Dann suchen wir Sie für unsere
Kita- Teams!

Teilzeit und Vollzeit möglich. Bewerbung bitte an:

Verbundleitung Hannelore Wowra- Kaun, An der Burg 1a
52499 Baesweiler, Tel: 80163-15, Fax: 02401- 8016311 oder an
verbundleitung@st-marien-bw.de

Top: Romwallfahrt der Messdiener

Unsere Messdienerinnen Anna Gröhn aus Setterich und Lena Rübben aus Baesweiler haben uns einen Bericht über die Messdienerwallfahrt unserer Pfarrei nach Rom übermittelt. Hier ihre Eindrücke:

Zu Beginn möchten wir uns herzlich bei den Organisatoren, dem Betreuersteam und den Busfahrern bedanken, ohne die diese großartige und unvergessliche Reise womöglich nicht zu Stande gekommen wäre. Am 13.10.24 begaben wir uns auf eine 20-stündige Busfahrt. Am 14.10.24 um kurz vor 12 Uhr erreichten wir dann endlich unser Ziel, Rom.



Nach dem Einchecken und einem Aufenthalt in unseren Zimmern gingen wir auf eine erste Erkundungstour, bevor es dann am Abend ins Restaurant ging. Am nächsten Tag brachen wir schon früh zu den Vatikanischen Gärten auf. Die Führung endete in der Sixtinischen Kapelle. Danach ging es auf eigene Faust durch das Museum weiter. Im Vatikan war es sehr schön. Als wir wieder außerhalb des Vatikans standen, waren gut sechs Stunden vorüber. Nach einem Eis ging es dann weiter zu einer Videovorstellung in 3D über die Geschichte Roms.

Wir ließen den Abend noch mit Pizza und Spielen im Pavillon unseres Hotels ausklingen, bevor wir alle in unsere Zimmer und Betten verschwanden.





Der nächste Tag sollte schließlich auch „nicht ohne“ werden. Wir mussten nämlich schon um 6:45 Uhr aus dem Hotel los gehen, um an der Generalaudienz von Papst Franziskus teilzunehmen. Aufgrund unserer grünen T-Shirts und Kappen wurden wir direkt erkannt.

Im Anschluss an die Generalaudienz fuhren wir mit der Metro bis zum Kolosseum, um eine Führung in Anspruch zu nehmen. Jedoch mussten wir uns in zwei Gruppen aufteilen, wovon nur eine die Führung bekam, da wir sonst zu viele Personen gewesen wären.

Die andere Gruppe mit zehn Personen lief mit Dennis durch das Kolosseum, was aber auch sehr toll war. Auch für den Palatin mussten wir in den Gruppen getrennt bleiben. Dennis Gruppe bekam am Ende der Führung auch die wichtigsten Informationen von der Leiterin der Führung mitgeteilt. Danach gingen wir auch noch ins Forum, wo das Grab von Caesar sein soll. Dieses haben wir uns natürlich auch angeschaut. Das Forum war generell sehr beeindruckend mit den ganzen prachtvollen Bauwerken.

Wir kamen zum Platz, wo früher der Circus Maximus war. Heute sieht man nur noch das Punktehäuschen und einen kleinen Teil der Ränge. Man kann aber auch die Form noch gut erkennen. Von dort aus sind wir noch Essen gegangen und dann ging's ab ins Hotel.



Nachdem wir aufgestanden sind, ging es nach einem klassischen italienischen Frühstück mit der Metro zum Lateran, wo wir sogar die Ehre hatten, eine Messe feiern zu dürfen. Wir statteten noch der gegenüberliegenden Scala Santa und dem Baptisterium, wo wir sogar noch das Ende einer Taufe miterleben durften,



einen Besuch ab. Die Santa Maria Maggiore - die Lieblingskirche des Papstes - stand natürlich auch auf dem Programm. In der ältesten Eismanufaktur Roms durften wir noch ein leckeres Eis genießen.



Mit der Metro ging es dann zur spanischen Treppe, wo dann der Wunsch aufkam, dem Legostore einen Besuch abzustatten. Über Pantheon und Piazza Navona gelangten wir zu dem Restaurant des Abends.

Wie gewöhnlich ließen wir den Abend mit Spielen ausklingen.





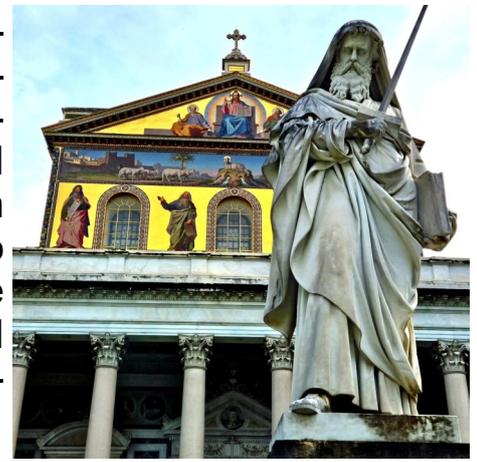
An diesem Morgen gingen wir zum Petersdom, in dem wir in der Unterkirche in der Nähe des Petrusgrabes eine Messe gefeiert haben. Danach gingen wir noch hoch auf die Kuppel, von der man einen sehr schönen Ausblick hatte. Von dort aus ging es wieder alle Treppenstufen run-



ter und in den deutschen Nationalfriedhof, den Kaiser Karl der Große gegründet hat. Da wir den angekündigten Regen aber auch nicht herausfordern wollten, gingen wir dann zurück ins Hotel und machten uns einen gemütlichen Spielenachmittag. Aus dem Hotel raus ging es dann nur noch zum Pizzaessen.



Am siebten Tag in Rom war es am Morgen sehr verregnet. Das besserte sich aber zum Glück schnell. Wir fuhrten mit der Metro zu Sankt Paul vor den Mauern und besichtigten diese Kirche, in der alle Päpste an der Wand als Medaillon zusehen sind. Im Anschluss sind wir noch in den dazugehörigen Souvenirshopp und in das Bistro gegangen. Danach hieß es noch Verpflegung für die Fahrt holen und Koffer packen, bevor es dann am Abend das letzte Mal ins Restaurant ging und wie gewohnt in einem Spieleabend endete.



Der letzte Tag in Rom begann mit der Schlüsselabgabe und dem leckeren römischen Frühstück. Mit unserem Reisebus ging es dann zur Via Appia Antica in der Kirche San Sebastian, in der wir unsere Abschlussmesse abhielten.

Im Anschluss daran hatten wir noch eine Führung in die Katakomben. Um ca. 15 Uhr saßen wir wieder im Bus und begaben uns auf die Heimfahrt. Wir kamen am nächsten Tag um ca. 9:45 Uhr in Baesweiler an und wurden von unseren Familien empfangen. Danke für das tägliche Eis.

Es war definitiv eine sehr schöne und aufregende Reise, in der wir viel erlebt haben.





Beggendorfer Kirchenchor auf Tour

Bei Traumwetter führte der Chorausflug des Kirchenchores St. Cäcilia Beggendorf am 26.10.2024 nach Kommern und zum Rursee. Um 7.45 Uhr stand der Bus bereit und brachte die gut gelaunte Reisegruppe zunächst ins Freilichtmuseum. Viele interessante Informationen und kurzweilige Anekdoten erhielten die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores und einige Mitglieder des Schlafhorst-Chores Übach nebst Partnerinnen und Partnern bei ihren jeweiligen Führungen und lauschten interessiert den beiden fachkundigen Guides, so dass es niemandem langweilig wurde.

Anschließend ging es weiter zum Mittagessen nach Einruhr. Die Pause bis zur 2stündigen Rundfahrt auf dem Obersee von Einruhr bis Urft-Staumauer nutzen die Männer & Frauen für einen Spaziergang im Sonnenschein oder zum Erzählen und Relaxen auf einer der Bänke direkt am See. Die Organisatoren Dieter Jansen und Maria Wagner hatten einen guten Job gemacht und so fiel die Bewertung dieses Gemeinschaftstages rundherum positiv aus. Schade, dass der Tag so schnell vorbeigeht, war auch die Meinung des Vorsitzenden Franz Kaever.



Nachruf Otto Strauch

20.08.1936 † 24.06.2024

Ehrenvorsitzender des Kirchenchores St. Cäcilia

Schon als Kind durch den Vater und die männlichen Familienmitglieder mit Chorgesang vertraut, ist seine Mitgliedschaft in einer handgeschriebenen Chronik festgehalten von 1955 bis 1977 und ab 1983 als aktiver Sänger im Tenor wieder durchgängig bis 2016. 1983 brachte er auch seine Frau Lilly mit, die ab dann den Sopran verstärkte.

Von Februar 1996 bis 2011 gestaltete Otto Strauch zunächst als 2. Vorsitzender, ab 2001 dann als 1. Vorsitzender die Entwicklung des Chores mit. 2011 nahm er die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden gerne an und blieb - getreu seinem Motto: 'einmal dabei, immer dabei' - eine sichere Stütze im Tenor, bis seine gesundheitliche Situation dies nicht mehr zuließ. Dem Chor blieb Otto weiter verbunden, nahm an Sommer- und Cäcilienfesten, Ausflügen teil und natürlich an den karnevalistischen Chorproben, zuletzt 2024. Im kleinen Rahmen gab es diese schon seit den 1960 Jahren, Probenorte waren damals noch die Klassenräume in der alten Schule – zuerst der Raum der Klasse 1/2 (vorne links), später der Raum der damaligen Oberklassen 5 bis 8 (hinten rechts).

Seit Otto und seine Lilly in der Session 1992/93 als Karnevalsprinzenpaar die Regentschaft im Dorf übernahmen, folgten ab dann regelrechte 'Sitzungen', bei denen neben den Chormitgliedern auch deren Partner, die nachfolgenden Prinzenpaare und weitere Mitglieder der KG Rot-Weiße-Funken eingeladen waren.

Wichtig war und blieb Otto die Förderung des Zusammenhaltes und der Geselligkeit im Chor, die Fortführung von Ausflügen, die traditionellen jährlichen Feste wie zu Cäcilia oder die Sommerfeste, die in einigen Jahren u. a. auch auf dem Grundstück der Familie Strauch in der Bongardstraße stattfanden. Im Hinblick auf die musikalische Arbeit im Chor unterstützte Otto Strauch zusammen mit den Vorstandsmitgliedern die Planungen und die Arbeit der verschiedenen Chorleiter.

Mit Stolz konnte er in den langen Jahren seiner Mitgliedschaft auf zahlreiche Konzerte, unzählige große und kleine Auftritte in der Kirche zurückblicken und wirkte auch bei allen weltlichen Anlässen und Chorkonzerten mit. Die Erinnerungen daran begleiteten ihn bis in die letzten Monate und Wochen seines Lebens. Wir, die Mitglieder des Kirchenchores sind dankbar, dass Otto in all seinen Sangesjahren und in der Vorstandsarbeit immer ansprechbar war, stets für alle ein offenes Ohr hatte und manchmal mit seinem trockenen Humor kleine Probleme in Luft auflösen konnte. Wir werden unserem Mitsänger, Vorsitzenden und Freund ein ehrendes Andenken bewahren.

Rückblick: Oidtweiler Zeltlager

Auch dieses Jahr sind wir, der Jugendausschuss Oidtweiler, wieder mit einer buntgemischten Gruppe aus 60 Kindern und 15 Betreuer ins Zeltlager gefahren. Unser diesjähriges Ziel war der Jugendzeltplatz Finkenheide im Kreis Düren. Der Zeltplatz hat uns mit seiner großen Fläche und sehr guten Ausstattung eine Vielzahl an Möglichkeiten geboten. So konnte auf dem Fußballplatz sowie am Volleyballnetz das ein oder andere Match bestritten werden. Auf den Wiesen sind verschiedene Gemeinschaftsspiele mit den Kindern gespielt worden und da das Wetter uns auch gut gesonnen war, konnten wir auch einige Wasserspiele spielen.



Des Abends haben wir dann am Lagerfeuer unsere bekannten Zeltlagerlieder gesungen. Darüber hinaus haben wir uns nicht nur auf dem Platz aufgehalten, sondern haben bei einer Wanderung den angrenzenden Hürtgenwald erkundet. Das absolute Highlight dieses Jahr war aber der Ausflug in den Kletterwald. Hier konnten die Kinder frei nach ihrem Können verschiedene Routen erklettern und hatten dabei eine Menge Spaß. Alle die nicht ganz so hoch hinaus wollten, konnten sich auf dem angrenzenden Bogenschieß Parcours ausprobieren. Das diesjährige Zeltlager hat seinen würdigen Abschluss am letzten Abend mit der Aufführung von einstudierten Liedern, Tänzen und Sketchen gefunden. Leider gingen die Tage im Zeltlager wieder für alle viel zu schnell zu Ende, sodass uns jetzt nur eins bleibt: Die Tage bis zum Zeltlager 2025 zählen!



Familienzentrum St. Andreas

Wir laden alle großen und kleinen Leute ein, zu einem **offenen Adventnachmittag** (von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr) und zum anschließenden „**lebendigen Adventskalender**“ (von 17.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr) Bei Waffeln und Keksen und Kreativangebot für Kinder, haben Sie die Möglichkeit einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen, in gemütlicher Runde ins Gespräch zu kommen und bei Bedarf unser Familienzentrum anzuschauen. Eingeladen sind alle die unsere Einrichtung bereits kennen oder gerne kennen lernen möchten. Zum Abschluss gibt es einen Vorweihnachtlichen Impuls, zu dem alle interessierten der gesamten Kirchengemeinde eingeladen sind. Wir freuen uns riesig auf viele Besucher(innen) und lebendige Gespräche und Begegnungen.

Bücherhasen: Das Familienzentrum St. Andreas freut sich über viele Anmeldungen für unser offenes und kostenfreies Angebot der „Bücherhasen“. Um 9.00 Uhr gibt es die Möglichkeit zum Krabbel-Café (0 bis 3 Jahre). Die Betreuungspersonen können sich austauschen, während für die Kinder Spielmaterial zur Verfügung steht. Mittwochs von 10.00 Uhr bis 10.45 starten dann „Bücherhasen“ (im Anschluss ans Krabbel-Café) mit Liedern, Fingerspielen, Büchern und natürlich der Handpuppe Bibi. Haben Sie Interesse? Rufen Sie im Familienzentrum St. Andreas - unter 51550 an - und reservieren Sie einen Platz!

Kindergarten St. Martinus

Im Oktober fand im Kindergarten St. Martinus unser kleiner Wortgottesdienst



zum Thema: „Erntedank“ statt. Viele Eltern, Omas, Opas, aber auch andere, dem Kindergarten zugewandte kamen, um mit uns dieses Fest zu feiern. Einige Vorschulkinder führten die Geschichte vom „Dicken Kürbis“ auf. Im Anschluss gab es leckeren

Apfelkuchen und wir konnten den Vormittag gemütlich ausklingen lassen. Vielen Dank an einige Mütter der Kita, die uns den leckeren Apfelkuchen gespendet haben.

Am 30.10.2024 fand in unserer Einrichtung eine große Vater–Kind-Aktion statt. Alle Väter, Opas oder Onkels waren eingeladen mit einem großen Kürbis in den Kindergarten zukommen. Gemeinsam mit den Kindern wurden diese ausgehöhlt und es entstanden viele tolle Gesichter. Zum Abschluss dieser Aktion wurden alle Kürbisse beleuchtet und es wurden gemeinsam Herbstlieder gesungen. Es war für uns alle ein schöner Abend. Vielen Dank an alle, die an dieser tollen Aktion teilgenommen haben.



In den Herbstferien war es wieder so weit. Gemeinsam mit vielen Kindern und Eltern des Kindergarten ging es zum traditionellen Familienausflug nach Gangelt ins Freiwildgehege. Wir konnten viele verschiedene Tiere entdecken. Manche Kinder trauten sich sogar einige Tiere wie Rehe, Ziegen oder Schaffe zufüttern.

Auf dem großen Abenteuerspielplatz wurde mächtig getobt und sich bei einem Picknick gestärkt. Ein Highlight des Tages war die tolle Greifvogelschau. Müde und erschöpft, aber mit vielen tollen Eindrücken ging es am frühen Nachmittag wieder zurück nach Hause.



Kindergarten St. Petrus

Zu Halloween leuchtete unser ganzer Vorgarten mit tollen geschnitzten Kürbissen! Gruselig!



SEGEN * BRINGEN SEGEN SEIN

Kirchliche Statistik

Das Sakrament der
Ehe spendeten sich:



Anika u. Fabian Richter
Kerstin u. Tobias Groneberg

Jenifer u. Sebastian Koch

Getauft wurden:



Alessa Elaine Plum
Isabel Maria Lammertz
Leo Henry Jumpertz
Leonie Hauschild
Paula Maxi Schönen
Marike Plum
Elisa Frings

Lorena Tüffers
Matheo Tüffers
Melina Tüffers
Anton Heinen
Leni Marie Dahm
Jakob Von der Ahe
Josh Schenk

Verstorben sind:



Ludwig Josef Volmar
Gisela Dickmeis
Peter Lürkens
Josef Gillessen
Wilhelm Hark
Hubert Strank
Inge Sofia Burger
Johann Josef Dieser
Peter Johann Schaffrath
Josef Dammers
Gisela Schwenzfeier
Elisabeth Keulen
Janina Bozena Gilleßen
Norbert Josef Scholz

Maria Gisela Lerschen
Leonhard Ripphausen
Margret Froesch
Luzia Strahnen
Gertrud Jansen
Josef Seib
Elisabeth Windmüller
Edelgard Hofmann
Maria Giesela Lerschen
Josef Fleu
Veronika Ludwin
Irmgard Korall
Katharina Maria Prepols



Bestattungen
Miriam Schmitz
Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Solange Sie uns brauchen.

Als kompetente Trauerbegleiter sind wir auch über die Bestattung hinaus für Sie da.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070
Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

www.bestattungen-miriam-schmitz.de



**Alles mag vergehen,
Gottes Liebe bleibt!**

Hauptstraße 69,

Tel.: 608948

Maarstraße 11,

Tel.: 8016791

52499 Baesweiler



ANDREAS SCHOLVEN

BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721

Mit unserem bewährten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057



Inhaber: Karl Cranen
Im Wiesengrund 33
52499 Baesweiler

Tel: 02401 / 80 13 500
E-Mail: info@cranen-immobilien.de



Jeder Mensch braucht ein Zuhause
In Deutschland fehlen 1 Million Wohnungen.

Zuhause-für-jeden.de | #Zuhausefürjeden 

Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 **Sparkasse Aachen**

Pfarrer Vaessen kehrt nach Haus zurück

Pfarrer Henricus Vaessen, den Aufzeichnungen nach der sechste Pfarrer von St. Petrus Baesweiler (1672-1724), ist in seine ehemalige Pfarrkirche zurückgekehrt. Sein Bild, das als das älteste Bild eines Baesweiler Bürgers gilt, ist dem Geschichtsverein Baesweiler übereignet worden, der sich mit vielen großzügigen Spendern, denen an dieser Stelle ausdrücklich Dank gesagt sein soll, an die Restaurierung des Bildes gemacht hat.

Das nun restaurierte Bild ist vom Geschichtsverein jetzt als Dauerleihgabe in der Kirche St. Petrus an der Marienkapelle neben der Kupferplatte, die die Namen der bisherigen Baesweiler Pfarrer trägt, aufgehängt worden. So ist Henricus Vaessen 300 Jahre nach seinem Tod in Form seines Bildes wieder an seine alte Wirkungsstätte zurückgekehrt, so dass das Bild jetzt einer breiten Öffentlichkeit zugänglich ist. Dem Geschichtsverein und allen Spendern herzlichen Dank. (Das Foto zeigt sein Bild während der Renovierungsarbeiten).



Nachruf

Die Pfarre St. Marien trauert um

**Herrn Leo Ripphausen und
Herrn Josef Gillessen**

Herr Ripphausen war von 1979 bis 2003 und Herr Josef Gillessen von 1989 bis 2012 Mitglied des Kirchenvorstandes der Pfarrgemeinde St. Martinus Oidtweiler/ St. Wendelinus Bettendorf.

In Ihrer bescheidenen und sachlichen Art trugen Sie über Jahre maßgeblich zum Gelingen und zur Gestaltung des Pfarrlebens bei.

Wir sprechen den Angehörigen unser Mitgefühl zum Tode der lieben Verstorbenen aus. Die Pfarrgemeinde wird Ihnen auch über den Tod hinaus verbunden bleiben und Ihrer im Gebet gedenken.

Der Gemeindefuss St. Martinus Oidtweiler/St. Wendelinus Bettendorf

Regelgottesdienste

Sonntag 09:30 Uhr **St. Andreas**, Setterich
11:00 Uhr **St. Petrus**, Baesweiler
Dienstag 18:00 Uhr **St. Martinus**, Oidtweiler
Mittwoch 18:00 Uhr **St. Willibrord**, Loverich
Donnerstag 18:00 Uhr **St. Laurentius**, Puffendorf
Freitag 18:00 Uhr **St. Pankratius**, Beggendorf

Die Messen in unseren Seniorenheimen

Di 03.12. 16:00 Uhr im Wohn- u. Pflegeheim Setterich
Mi 11.12. 15:30 Uhr in der CMS Seniorenresidenz
Do 19.12. 16:00 Uhr in der Seniorenresidenz CAP
Di 24.12. 10:30 Uhr im Wohn- u. Pflegeheim Setterich
Di 07.01. 16:00 Uhr im Wohn- u. Pflegeheim Setterich
Mi 08.01. 15:30 Uhr in der CMS Seniorenresidenz
Mi 15.01. 16:00 Uhr in der Seniorenresidenz CAP

Gib dem Geist Raum - Meditativer Austausch u. Ruheübungen

Di 31.12. 22:00 St. Petrus, Baesweiler
Di 28.01. 19:30 St. Petrus, Baesweiler

Vorabendmessen samstags um 18:00 Uhr

07.12. in St. Laurentius, Puffendorf
14.12. in St. Pankratius, Beggendorf (Rorate-Messe)
21.12. in St. Willibrord, Loverich
28.12. in St. Martinus, Oidtweiler
04.01. in St. Laurentius, Puffendorf
11.01. in St. Pankratius, Beggendorf
18.01. in St. Willibrord, Loverich
25.01. in St. Martinus Oidtweiler

Besondere Gottesdienste

Alle Rorate-Messen entnehmen Sie bitte Seite 6.

Fr 06.12. 15:00 Uhr Krankensalbungsmesse - St. Pankratius
So 15.12. 18:00 Uhr ök. Friedenslichtgottesdienst in St. Petrus,
Baesweiler, anschl. Gang zur Friedenskirche
Mo 16.12. 18:00 Uhr Messfeier – Schönstattzentrum

**Die Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel
entnehmen Sie bitte Seite 8.**

So 29.12. 11:00 Uhr Sternsingermesse in St. Petrus, Baesweiler
Fr 17.01. 19:00 Uhr Patronatsfest der Schützenbruderschaft
in St. Andreas, Setterich
So 19.01. 10:00 Uhr Radiogottesdienst Deutschlandfunk
in St. Petrus, Baesweiler

Die 11.00 Uhr Messe entfällt!

Mo 20.01. 18:00 Uhr Messfeier – Schönstattzentrum



Aktuelle Informationen im Internet unter www.st-marien-baesweiler.de



Bestattungen Dohmen



Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2
52477 Alsdorf
Tel.: 02404-969093
Fax: 02404-969095

Löffelstr. 4
52499 Baesweiler
Tel: 02401-6037444

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Johannes
Pfennigs
BEERDIGUNGSINSTITUT

INH. EDWIN OTTEN e.K.

**ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.**

**24 h
Notdienst**

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

mit hauseigenem Abschiedsraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de